

# REFERENZBERICHT ALFAPLUS®

## Die Erfolgssoftware für die kunststoff- verarbeitende Industrie



### Kasimir Kaspareth GmbH

Wehrstr. 2 • 84419 Schwindegg

Telefon: +49 (0)8082 / 93 56-0

Telefax: +49 (0)8082 / 93 56-20

eMail: info@kaspareth.de

Internet: www.kaspareth.de



**Konzipiert für starken Gegenwind  
und damit immer meilenweit voraus!**

### SWP-irma

#### Software Partner GmbH

Gropiusplatz 10 • 70563 Stuttgart

Telefon: +49 (0)711 / 95 75 2-0

Telefax: +49 (0)711 / 95 75 2-50

eMail: info@swp-irma.com

Internet: www.swp-irma.com

## ALFAPLUS® und QS-1-2-3-4: Innovative IT als Schlüssel zu Qualität und Kostensenkung



### ► Der Anwender

Seit 1974 agiert Kaspareth als Zulieferer auf dem Markt für thermoplastische Kunststoff-Spritzgussteile. Von Anfang an gehörten Flexibilität, Innovationsfreude und kompromissloses Streben nach Qualität zu den Stärken des oberbayerischen Unternehmens. Kaspareth schöpft dabei aus dem langjährigen Erfahrungsschatz in den Bereichen Konstruktion, Engineering-Dienstleistungen, gesamte Projekte und Baugruppen, Werkzeug- und Formenbau, Spritzguss und Montage.

Im Werkzeugbau werden Fräs-, Senkerodier-, Drahterodier-, Profilschleif-, Flachsleif- und 3-D-Messmaschinen eingesetzt, die 18 Spritzgussmaschinen in der Kunststofffertigung verfügen über eine Schließkraft von 25 t bis 300 t und ein Schussgewicht von 0,01 g bis 600 g. Produziert werden für ca. 120 regionale und internationale Kunden rund 3.000 verschiedene Artikel wie technische Präzisionsteile, Bedarfsartikel, Einmal-Produkte, Sichtteile, glasklare Teile oder 2-K-Teile.

seit 1995:  
**ALFAPLUS®-Anwender**

im Frühjahr 2006:  
**Einbindung QS-1-2-3-4  
(Qualitäts-Software für CAQ)**

### ► Entscheidung für SWP-irma

Die Entscheidung für SWP wurde auf der FAKUMA 1995 getroffen, nachdem das Marktangebot eingehend analysiert worden war: "Dass SWP auf die Kunststoffbranche spezialisiert ist, über eine umfassende Installationsbasis mit sehr guten Referenzen verfügt und als mittelständisches Unternehmen unsere Bedürfnisse genau kennt, war letztendlich ausschlaggebend für den Einsatz von ALFAPLUS®, so Geschäftsführer Hans-G. Pfaffinger.

### ► ALFAPLUS® + QS-1-2-3-4: starke integrierte IT-Lösung

ALFAPLUS® unterstützt bei Kaspareth die Organisation der Geschäftsprozesse in Verwaltung und Fertigung. Ein besonderer Vorteil von ALFAPLUS® liegt in der Bearbeitung von Spritzgießformen, die häufig mehrere verschiedene Teile eines Produkts in einem Schuss produzieren. Dabei werden alle Teile separat in der Stückliste geführt. 2006 wurde zum ERP-System die eng darauf abgestimmte CAQ-Lösung QS-1-2-3-4 eingesetzt, um Kundenanforderungen nach präzisen Auswertungen und Qualitätsnachweisen abzudecken. Alle für die Qualitätsprüfung notwendigen Daten werden vom ERP/PPS-System vorgegeben. An den miteinander vernetzten Arbeitsplätzen erfolgen sowohl Wareneingangs-, Warenausgangs- als auch fertigungsbegleitende Prüfungen sowie die Dokumentation und Erstmusterprüfungen. Bei der Wareneingangsbuchung in ALFAPLUS® z.B. generiert QS-1-2-3-4 automatisch einen Prüfauftrag für die eingegangenen Teile. Die zugehörigen Prüfpläne werden erstellt und dem Prüfer an seinem Arbeitsplatz am Bildschirm angezeigt, der die attributiven und messenden Prü-

fungen vornimmt. Die Freigabe der angelieferten Ware erfolgt erst nach erfolgreicher Qualitätsprüfung.

### ► Effizienz und Wirtschaftlichkeit

"Der Einsatz der beiden Technologien - ERP/PPS-Branchenlösung und CAQ-Qualitätssoftware - hat in unserem Unternehmen nicht unerheblich zur Steigerung von Effizienz und Wirtschaftlichkeit beigetragen. Durch die vollständige Integration aller Unternehmensbereiche ohne Schnittstellenprobleme werden sämtliche Produktionsabläufe transparent und per Knopfdruck abrufbar", so Hans-G. Pfaffinger. "Das spart Wege, Zeit und Kosten. Mit ALFAPLUS® und QS-1-2-3-4 haben wir eine eindeutige Verbesserung im Materialfluss und in der Fertigung erreicht, konnten unsere Prozesse stabilisieren und durch die systematische Auswertung unserer Daten Fehler abstellen bzw. vermeiden - mit positiven Auswirkungen beim Auftragsdurchlauf und bei der Qualitätsprüfung."

**"Zeiten und Kosten konnten  
signifikant gesenkt werden:  
Der Auftragsdurchlauf wurde  
um 50% verkürzt, in der  
Qualitätsprüfung konnten die  
Zeiten bereits um rund 70%  
reduziert werden."**

**Hans-G.  
und Birgit  
Pfaffinger  
Kaspareth  
GmbH**

